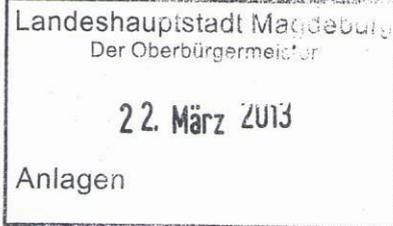


Beigeordneter für Finanzen und Vermögen

Magdeburg, 22.03.2013

Mitglieder des Finanz- und Grundstücksausschusses

über OB

**Nachfragen zur I0039/13 „Operatives Beteiligungscontrolling zum 31.12.2012“
im Rahmen der Sitzung des Finanz- und Grundstücksausschusses am
13.03.2013**

**Warum ist das Finanzergebnis bei der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft
Magdeburg GmbH wesentlich schlechter ausgefallen als geplant?**

-siehe Seite 12 Beteiligungscontrolling IV. Quartal 2012, Abschnitt Abrechnung Wirtschaftsplan-

„Der Anstieg der sonstigen Erträge korrespondiert mit dem negativen Finanzergebnis. Hier werden die nicht eingeplanten Erträge bzw. Aufwendungen aus der Abwicklung der Verträge zur MDCC-Arena mit jeweils 666,9 Tsd. EUR ausgewiesen.“

Das Finanzergebnis beinhaltet Zinsaufwendungen in Höhe von 666,9 Tsd. EUR, die für ein Darlehen an ein Kreditinstitut gezahlt werden müssen. Die Zinsaufwendungen sind nicht in den Planzahlen berücksichtigt. Aus diesem Grund ist das Finanzergebnis wesentlich schlechter ausgefallen, als es mal angedacht war. Die Zinsaufwendungen entstehen durch einen langfristigen Kreditvertrag, der im Zusammenhang mit der Übernahme der Verantwortlichkeit für die MDCC-Arena zum 01.07.2011 steht.

Demgegenüber wurden in entsprechender Höhe (666,9 Tsd. EUR) durch die MVGM Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens erzielt, die ebenfalls nicht eingeplant waren und in die Position sonstige Erträge einfließen. Bei den Ausleihungen des Finanzanlagevermögens handelt es sich um langfristige Finanzforderungen der MVGM an die Landeshauptstadt Magdeburg, die im Zusammenhang mit der Übernahme der Verantwortlichkeit für die MDCC-Arena zum 01.07.2011 stehen.

Insgesamt führen die genannten Aufwendungen und Erträge zu keiner Veränderung des Jahresergebnisses der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH.

Warum ist die Liquidität bei der MVB GmbH & Co. KG zum 31.12.2012 viel höher als geplant?

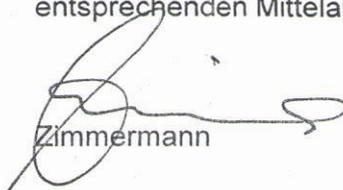
-siehe Seite 9 Beteiligungscontrolling IV. Quartal 2012, Abschnitt Stand der Liquidität-

Diese Abweichung (ca. 8,5 Mio. EUR) begründet sich mit niedrigeren Mittelabflüssen und höheren Mittelzuflüssen als geplant.

Bei den Mittelabflüssen hat die MVB GmbH & Co. KG mit größeren Abflüssen für den Ausgleich von Verbindlichkeiten bis Ende Dezember gerechnet (ca. 5,5 Mio. EUR), davon betreffen 1,0 Mio. EUR die laufende Geschäftstätigkeit und 4,5 Mio. EUR Mittel für Investitionen. Die Mittelabflüsse für Investitionen haben sich in den Januar/Februar verschoben.

Nicht geplante Mittelzuflüsse ergaben sich aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von ca. 0,5 Mio. EUR, durch die Mehrerstattung von Vorsteuer in Höhe von 0,4 Mio. EUR, durch die Zuführung zusätzlicher § 8 ÖPNVG-Mittel in Höhe von ca. 0,6 Mio. EUR und daraus,

dass sich für einige Investitionsprojekte noch Ende des Jahres Zuwendungsbescheide mit entsprechenden Mittelabforderungen ergaben (ca. 1,5 Mio. EUR).

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized initial 'Z' followed by a series of loops and a horizontal line ending in a small flourish.

Zimmermann